

Beginn: 18:00 Uhr
 Ende: 19:55 Uhr

Sitzung-Nr: 02/sr/001/2014
 WP.: 2014/2019

NIEDERSCHRIFT
über die am 02.07.2014

**im großen Sitzungssaal des Rathauses der Stadt, Hauptstraße 20, 76855 Annweiler am Trifels
 stattgefundene 1. -konstituierende- Sitzung des Stadtrates der Stadt Annweiler am Trifels**

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 08.07.2014 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO)
 Alle Ratsmitglieder wurden am 07.07.2014 schriftlich eingeladen.
 Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder gemäß § 29 GemO: 23
 Zahl der Beigeordneten: 3, stimmberechtigte Beigeordnete: 2

Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

geschäftsführender Stadtbürgermeister

Thomas Wollenweber	bis TOP 2, dann Stadtbürgermeister
--------------------	------------------------------------

geschäftsführender Erster Beigeordneter

Frank Thomas	bis TOP 3.1, dann kein RM mehr
--------------	--------------------------------

geschäftsführender Beigeordneter

Hans Joachim Fette	bis TOP 3.2, dann kein RM mehr
--------------------	--------------------------------

Ratsmitglieder

Birgit Achtermann	
Michael Becker	
Nathalie Bretz	
Christiane Huber	
Werner Rillmann	
Benjamin Seyfried	
Elizabeth Wollenweber	
Martin Berberich	
Benjamin Burckschat	
Wolfgang Grötsch	
Oliver Kühlmeyer	
Manfred Müller	vor TOP 2, 18:05 Uhr
Romy Schwarz	ab TOP 3.2.2 Beigeordnete und Ratsmitglied
Hans Rainer Jung	
Artur Bretz	
Elisabeth Freudenmacher	
Christiane Heming-Herzog	
Wolfgang Karch	
Sonja Keßler	
Dirk Müller-Erdle	
Bernd Pietsch	
Dr. Viktor Schulz	ab TOP 3.2 Erster Beigeordneter und Ratsmitglied

Ferner sind anwesend

Karl-Heinz Bosch	
Harald Düx	
Reiner Niederberger	Beigeordneter ab TOP 4

Schriftführer

Gabi Spies	bis 19:40 Uhr, nach TOP 4
Hans-Peter Spies	ab TOP 4

Ferner sind anwesend

Pressevertreter	
Rheinpfalz und Trifels-Kurier	

Tagesordnung:
A. Öffentlicher Teil

- 1 Verpflichtung der Ratsmitglieder
 - 2 Ernennung des Stadtbürgermeisters
 - 3 Wahl der ehrenamtlichen Beigeordneten, Ernennung, Vereidigung und Einführung in das Amt
 - 3.1 Erste/r Beigeordnete/r
 - 3.2 Weitere Beigeordnete
 - 3.2.1 Weitere Beigeordnete
 - 3.2.2 Weitere Beigeordnete
 - 4 Beratung und Beschlussfassung über die Hauptsatzung der Stadt Annweiler am Trifels
 - 5 Wahl der Ausschussmitglieder sowie deren Stellvertreter
 - 5.1 Haupt- und Finanzausschuss
 - 5.2 Bau- und Planungsausschuss
 - 5.3 Umwelt- und Waldausschuss
 - 5.4 Werkausschuss
 - 5.5 Verkehrsausschuss
 - 5.6 Rechnungsprüfungsausschuss
 - 5.7 Ausschuss für Jugend, Soziales und Sport
 - 5.8 Kulturausschuss
 - 5.9 Ausschuss für den Bauhof
 - 5.10 Ausschuss für Stadtmarketing
 - 6 Entscheidung über die Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO
 - 7 Anträge und Anfragen
 - 8 Informationen
-

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, insbesondere die neu gewählten Mitglieder des Stadtrates.

Anschließend stellte er die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung.

1 Verpflichtung der Ratsmitglieder

Der geschäftsführende Stadtbürgermeister Thomas Wollenweber erläuterte, dass er die neu gewählten Ratsmitglieder zu deren Amtsantritt gemäß § 30 Abs. 2 GemO in öffentlicher Sitzung per Handschlag zu verpflichten habe. Er belehrte die Ratsmitglieder über die Obliegenheiten ihres Amtes und gab die Bestimmungen der §§ 20, 21, 22, 30 und 31 der Gemeindeordnung bekannt. Diese beinhalten insbesondere die Schweigepflicht, Treuepflicht, Ausschließungsgründe, Rechte und Pflichten der Ratsmitglieder sowie deren Ausschluss aus dem Gemeinderat.

Nach Verlesen der Verpflichtungsformel wurden die Ratsmitglieder durch Herrn Wollenweber per Handschlag verpflichtet.

Daran anschließend benannten die Fraktionen ihre Sprecher. Im Einzelnen sind dies

CDU: Martin Berberich
 FDP: Hans-Günter Jung
 FWG: Sonja Kessler
 Bündnis 90/Grüne: Elisabeth Freudenmacher
 SPD: Benjamin Seyfried

Des Weiteren informierte der Fraktionssprecher der CDU, dass die CDU/FWG/FDP eine Koalitionsvereinbarung getroffen hätten.

2 Ernennung des Stadtbürgermeisters

Den Vorsitz bei diesem Tagesordnungspunkt führte der geschäftsführende Erste Beigeordnete Herr Frank Thomas. Dieser verlas nach den Bestimmungen des § 54 GemO die Ernennungsurkunde und nahm danach die Ernennung von Herrn Thomas Wollenweber zum ehrenamtlichen Stadtbürgermeister der Stadt Annweiler am Trifels gemäß den Bestimmungen des Landesbeamtengesetzes Rheinland-Pfalz vor.

Da bei der Kommunalwahl am 25.05.2014 der bisherige Stadtbürgermeister wieder gewählt wurde, entfielen die Vereidigung und Einführung in das Amt.

Während dieses TOP's erschien Herr Manfred Müller, der im Anschluss von Herrn Stadtbürgermeister Wollenweber nachträglich durch Handschlag verpflichtet wurde.

3 Wahl der ehrenamtlichen Beigeordneten, Ernennung, Vereidigung und Einführung in das Amt

Bei geheimen Wahlen ist ein Wahlvorstand aus der Mitte des Rates zu bilden. Dieser bestand zum einen aus dem Vorsitzenden Herrn Stadtbürgermeister Thomas Wollenweber, des Weiteren wurden vom Vorsitzenden die Ratsmitglieder Nathalie Bretz und Hans-Rainer Jung als Beisitzer bestimmt.

Gemäß § 36 Absatz 3 Nr. 1 ruht das Stimmrecht des Vorsitzenden bei Wahlen.

3.1 Erste/r Beigeordnete/r

Für das Amt der/des Ersten Beigeordneten wurde durch die CDU/FWG/FDP Herr Dr. Viktor Schulz vorgeschlagen.

Im anschließenden ersten Wahlgang wurde Herr Dr. Schulz mit 19 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, bei 1 Enthaltung, gewählt. Über die Wahl wurde eine Niederschrift angefertigt, die als Anlage dieser Original-Niederschrift beigefügt ist.

Anschließend überreichte der Vorsitzende Herrn Dr. Viktor Schulz die Ernennungsurkunde zum ehrenamtlichen Ersten Beigeordneten der Stadt Annweiler am Trifels, vereidigte ihn und führte ihn in sein Amt ein.

3.2 Weitere Beigeordnete

3.2.1 Weitere Beigeordnete

Für das Amt der/des weiteren Beigeordneten wurde seitens der CDU/FWG/FDP Frau Romy Schwarz vorgeschlagen, von Seiten der SPD, Herr Hans Erich Sobiesinsky.

Im anschließenden ersten Wahlgang entfielen auf Frau Schwarz 14 Ja-Stimmen, auf Herrn Sobiesinsky 8 Ja-Stimmen. Somit war Frau Schwarz gewählt. Über die Wahl wurde eine Niederschrift angefertigt, die als Anlage dieser Original-Niederschrift beigefügt ist.

Anschließend überreichte der Vorsitzende Frau Schwarz die Ernennungsurkunde zur ehrenamtlichen Beigeordneten der Stadt Annweiler am Trifels, vereidigte sie und führte sie in ihr Amt ein.

3.2.2 Weitere Beigeordnete

Für das Amt der/des weiteren Beigeordneten wurde seitens der CDU/FWG/FDP Herr Reiner Niederberger vorgeschlagen, von Seiten der SPD, Herr Benjamin Seyfried.

Im anschließenden ersten Wahlgang entfielen auf Herrn Niederberger 12 Ja-Stimmen, auf Herrn Seyfried 10 Ja-Stimmen. Somit war Herr Niederberger gewählt. Über die Wahl wurde eine Niederschrift angefertigt, die als Anlage dieser Original-Niederschrift beigelegt ist.

Anschließend überreichte der Vorsitzende Herrn Niederberger die Ernennungsurkunde zum ehrenamtlichen Beigeordneten der Stadt Annweiler am Trifels, vereidigte ihn und führte ihn in sein Amt ein.

4 Beratung und Beschlussfassung über die Hauptsatzung der Stadt Annweiler am Trifels

Den Mitgliedern des Stadtrates lag zu diesem Tagesordnungspunkt ein Entwurf der Hauptsatzung vor, der zuvor in einer Sitzung des Ältestenrates so vereinbart wurde.

Aus den Reihen der FWG-Fraktion wurde der Antrag gestellt den § 4 der Hauptsatzung dahingehend zu ändern, dass die Anzahl der Ausschussmitglieder von 8 auf 10 Personen erhöht wird.

Dieser Antrag wurde 19 Ja-Stimmen bei 3 Nein-Stimmen und einer Enthaltung angenommen.

Des Weiteren wurde aus den Reihen der CDU-Fraktion, entgegen deren Antrag im Ältestenrat, der Antrag gestellt, den § 12 der Satzung dahingehend zu ändern, dass keine Erhöhung der Aufwandsentschädigung des Stadtbürgermeisters vorgenommen wird.

Der Stadtrat stimmt mit 11 Nein-Stimmen, bei 6 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen gegen die Neufassung des § 12 der Hauptsatzung. Das Stimmrecht des Stadtbürgermeisters ruhte gem. § 36 GemO bei dieser Abstimmung und die Ratsmitglieder Elizabeth Wollenweber, Romy Schwarz und Dr. Viktor Schulz nahmen gem. § 22 GemO an der Beratung und Abstimmung nicht teil.

Aus den Reihen der CDU-Fraktion wurde, entgegen deren Antrag im Ältestenrat, der Antrag gestellt, den § 13 der Hauptsatzung in seiner alten Fassung zu belassen und keine Erhöhung der Aufwandsentschädigung vorzunehmen.

Das Gremium stimmte mit 13 Nein-Stimmen und 7 Ja-Stimmen gegen die vorgelegte Neufassung des § 13 der Hauptsatzung.

Das Stimmrecht des Stadtbürgermeisters ruhte gem. § 36 GemO bei dieser Abstimmung.

Die Ratsmitglieder Romy Schwarz und Dr. Viktor Schulz nahmen gem. § 22 GemO an der Beratung und Abstimmung nicht teil.

Die CDU-Fraktion stellte, entgegen deren Antrag im Ältestenrat, den Antrag, § 14 der Satzung in seiner alten Fassung zu belassen.

Der Stadtrat stimmte mit 13 Nein-Stimmen und 8 Ja-Stimmen gegen die vorgelegte Neufassung des § 14 der Hauptsatzung.

Die Ratsmitglieder Sonja Kessler und Manfred Müller nahmen gem. § 22 GemO an der Beratung und Abstimmung nicht teil.

Nachdem keine weiteren Änderungsanträge mehr gestellt wurden beschloss der Stadtrat die restlichen Paragraphen der Hauptsatzung einstimmig.

5 Wahl der Ausschussmitglieder sowie deren Stellvertreter

Da die Hauptsatzung in der nunmehr beschlossenen Form erst noch öffentlich bekanntgemacht gemacht werden muss, können die unter Tagesordnungspunkt 5 vorgesehenen Ausschusswahlen frühestens in der nächsten Stadtratssitzung durchgeführt werden. Der Tagesordnungspunkt 5 wurde somit abgesetzt.

5.1 Haupt- und Finanzausschuss

Siehe TOP 5.

5.2 Bau- und Planungsausschuss

Siehe TOP 5.

5.3 Umwelt- und Waldausschuss

Siehe TOP 5.

5.4 Werkausschuss

Siehe TOP 5.

5.5 Verkehrsausschuss

Siehe TOP 5.

5.6 Rechnungsprüfungsausschuss

Siehe TOP 5.

5.7 Ausschuss für Jugend, Soziales und Sport

Siehe TOP 5.

5.8 Kulturausschuss

Siehe TOP 5.

5.9 Ausschuss für den Bauhof

Siehe TOP 5.

5.10 Ausschuss für Stadtmarketing

Siehe TOP 5.

6 Entscheidung über die Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO

Der Stadtrat beschloss einstimmig, die Spenden der Sparkassenstiftung SÜW i.H.v. 1.500,-- € und der VR-Bank-Stiftung SÜW i.H.v. 500,-- € für die 825 Jahrfeier Gräfenhausen anzunehmen.

7 Anträge und Anfragen

Ratsmitglied Huber fragte an, ob die Stadt Annweiler am Tr. am 29.12. eine Gedenkveranstaltung zum 70. Jahrestag der Bombardierung der Stadt zusammen mit den kirchlichen Vertretern durchführt.

Der Vorsitzende erklärte, dass dies angedacht sei, aber noch keine entsprechenden Gespräche mit den Kirchenvertretern geführt worden sind.

8 Informationen

Der Stadtbürgermeister gab Termine bekannt.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorlagen, schloss der Vorsitzende um 19.55 Uhr die öffentliche Sitzung.

Worüber Niederschrift

Der Vorsitzende
Mit Ausnahme TOP 2

Die Schriftführerin
zu TOP 1 bis 4

Der Vorsitzende zu TOP 2

Der Schriftführer ab TOP 5